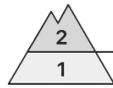
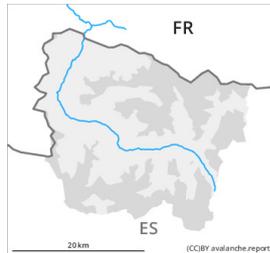


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Waldgrenze

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, 26. Februar 2025



Triebsschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**



Altschnee



2300m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Frischer Triebsschnee im Tagesverlauf.

Mit Neuschnee und mäßigem bis starkem Nordwestwind entstehen im Tagesverlauf besonders in Kamm- und Passlagen leicht auslösbare Triebsschneeanneansammlungen. Die frischen Triebsschneeanneansammlungen werden zunehmend störanfällig. Sie sind eher klein. Zudem sind in windgeschützten Lagen trockene Rutsche möglich.

Schwachschichten im Altschnee können vor allem an steilen, wenig befahrenen Schattenhängen sehr vereinzelt noch ausgelöst werden. Sie sind vereinzelt mittelgroß.

Touren erfordern eine überlegte Routenwahl. Die frischen Triebsschneeanneansammlungen sind bei der schlechten Sicht kaum erkennbar.

Schneedecke

Bis Mittwoch fallen oberhalb von rund 1500 m 5 bis 15 cm Schnee, lokal auch mehr. Der teilweise starke Wind verfrachtet den Neuschnee und teilweise auch Altschnee. Neu- und Triebsschnee werden vor allem an windgeschützten Schattenhängen in mittleren und hohen Lagen auf weiche Schichten abgelagert. Im mittleren Teil der Altschneedecke sind vor allem an steilen, wenig befahrenen Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Besonders an Sonnenhängen in tiefen und mittleren Lagen liegt kaum Schnee. In allen Gebieten liegt weniger Schnee als üblich.

Tendenz

Weiterer Anstieg der Gefahr von trockenen Lawinen mit Neuschnee und Wind.